

Deckblatt

Drucksachennummer:

0484/2011

Teil 1 Seite 1

Datum:

12.05.2011

ÖFFENTLICHE MITTEILUNG

Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:

Vorstandsbereich für Finanzen und interne Dienste

Betreff:

Sachstand Dringlichkeitsliste

Beratungsfolge:

12.05.2011 Rat der Stadt Hagen

<p style="text-align: center;">TEXT DER MITTEILUNG</p> <p style="text-align: center;">Teil 2 Seite 1</p>	<p>Drucksachennummer: 0484/2011</p> <p>Datum: 12.05.2011</p>
--	--

Kurzfassung

entfällt

Begründung

Unmittelbar nach dem Ratsbeschluss hat die Verwaltung der Bezirksregierung Arnsberg die Dringlichkeitsliste für Investitionsmaßnahmen des Jahres 2011 zur Genehmigung vorgelegt. Die Genehmigung jeder Investitionsmaßnahme im Einzelfall ist nach dem Handlungsrahmen des Innenministeriums für Kommunen mit drohender Überschuldung notwendig.

Die Bezirksregierung Arnsberg hat hierzu inzwischen schriftliche Nachfragen gestellt. So soll die Stadt Hagen das geplante Ausgabevolumen für die Bahnhofshinterfahung für das Jahr 2011 detailliert darlegen. Außerdem erwartet die Bezirksregierung Arnsberg für alle Investitionsmaßnahmen mit kommunalem Eigenanteil eine dezidierte Begründung der Unabweisbarkeit im Einzelfall.

Die Verwaltung wird diese Begründungen noch in dieser Woche der Bezirksregierung Arnsberg zuleiten. Da mit einer Genehmigung frühestens zum Sommer dieses Jahres zu rechnen ist, zeichnet sich bei der Bahnhofshinterfahung ein deutlich geringeres Ausgabevolumen für das 2011 ab.

Bei den übrigen Maßnahmen der Dringlichkeitsliste ist aufgrund eines ersten Gesprächs mit der Bezirksregierung Arnsberg zudem davon auszugehen, dass bei den Investitionsmaßnahmen mit kommunalem Eigenanteil deutliche Einschränkungen von Seiten der Bezirksregierung Arnsberg erwartet werden. Es ist nicht damit zu rechnen, dass alle geplanten Maßnahmen durchgeführt werden können.

Die Verwaltung wird über die Ergebnisse der Gespräche mit der Bezirksregierung Arnsberg weiter berichten.

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

Vorstandsbereich für Finanzen und interne Dienste

Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

